GEU – Gesellschaft für Energie und Umwelt mbH

Kappishäuser Straße 72
72581 Dettingen an der Erms

Telefon 07123 - 95372-0
Telefax 07123 - 95372-70

info@ib-vassen.de
www.ib-vassen.de

Geschäftsführender Gesellschafter
**Dipl.-Ing. Peter Vaßen**
Beratender Ingenieur

USt-IdNr. DE265395000
HRB 730878 - Amtsgericht Stuttgart

GEU – Ges. f. Energie u. Umwelt mbH · Kappishäuser Straße 72 · 72581 Dettingen

Herrn
Armin Bojahr
Staudenstraße 6
88276 Berg

| Ihre/Unsere Nachricht vom | Projektnummer (Zeichen) | Bearbeitet von (Durchwahl) | Datum |
|---|---|---|---|
| | IB21-002 (Va/An) | Frau Anders / Umweltgutachterin (-34) | 26. April 2022 |

**Erweiterung und Sanierung Wohn- und Geschäftshaus auf Flst. 1701**
Armin Bojahr - Staudenstraße 6 - 88276 Berg

Vorprüfung der Geruchssituation

Sehr geehrter Herr Bojahr,

Sie planen die Erweiterung und Sanierung des Wohn- und Geschäftshauses am Standort Staudenstraße 6, Flst. 1701 in 88276 Berg und haben uns damit beauftragt, eine Vorprüfung der Geruchssituation aufgrund der Nähe zum benachbarten genehmigten landwirtschaftlichen Betrieb in der Hauptstraße 84 und 86 (Betrieb Seybold) vorzunehmen.

Hierzu erfolgte eine Abstimmung der Emissionsansätze mit dem Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Ravensburg, Herrn Maucher und eine überschlägige Geruchsausbreitungsberechnung mit dem Programm WinAustal2000, Version 1.3.1.2.

Der landwirtschaftliche Betrieb Seybold befindet sich nordwestlich vom geplanten Bauvorhaben und weist in seiner kürzesten Entfernung ein Abstand von rund 45 m auf. Eine Tierhaltung findet an dem Standort nicht mehr statt. Da die Stalleinrichtungen in sämtlichen Ställen entfernt wurden, besteht für die Tierhaltung kein Bestandsschutz mehr. Lediglich die Fahrsiloanlage und das Festmistlager sind noch vorhanden und besitzen Bestandsschutz. Somit sind diese Einrichtungen als Emissionsquellen für die Geruchsbetrachtung zu berücksichtigen.

Das Festmistlager weist eine Größe von 5 x 12 m auf. Entsprechend dem MLUL (2015) wurden 2/3 der Festmistlagerfläche als emissionsrelevant angesetzt. Somit ergibt sich mit dem Emissionsfaktor für Festmist von 3 GE/(s*m²) entsprechend VDI 3894, Blatt 1 (2011) eine Geruchsemission von 120 GE/s.

Die Fahrsiloanlage ist insgesamt 18 m lang und 11 m breit. Sie ist überdacht ausgeführt und besteht aus zwei ca. gleichgroße Fahrsilokammern. Die Lagerhöhe beträgt ca. 2,0 m. Gemäß Abstimmung mit dem Landwirtschaftsamt wird für die Fahrsiloanlage eine Geruchsemission von 115 GE/s angesetzt.

Entsprechend den örtlichen Gegebenheiten wurden die beiden Emissionsquellen für die Ausbreitungsberechnung modelliert. Die Emission des Festmistlagers wurde als Volumenquelle und die Emission der Fahrsiloanlage wurde auf die drei offenen Seiten entsprechend dem jeweiligen Flächenanteil aufgeteilt und als vertikale Flächenquellen angesetzt.

In nachfolgender Abbildung ist das Ergebnis der überschlägigen Ausbreitungsberechnung für Geruch auf Beurteilungsflächen von 8 m x 8 m für die bodennahe Schicht mit einer Höhe von 0-3 m über Grund grafisch dargestellt. Die Darstellung erfolgt in Form von farbigen Quadraten, deren Farben bestimmten Wertintervallen zugeordnet sind, die der Legende zu entnehmen sind. Zusätzlich ist die für die jeweilige Beurteilungsfläche ermittelte Geruchswahrnehmungshäufigkeit in Prozent der Jahresstunden angegeben.

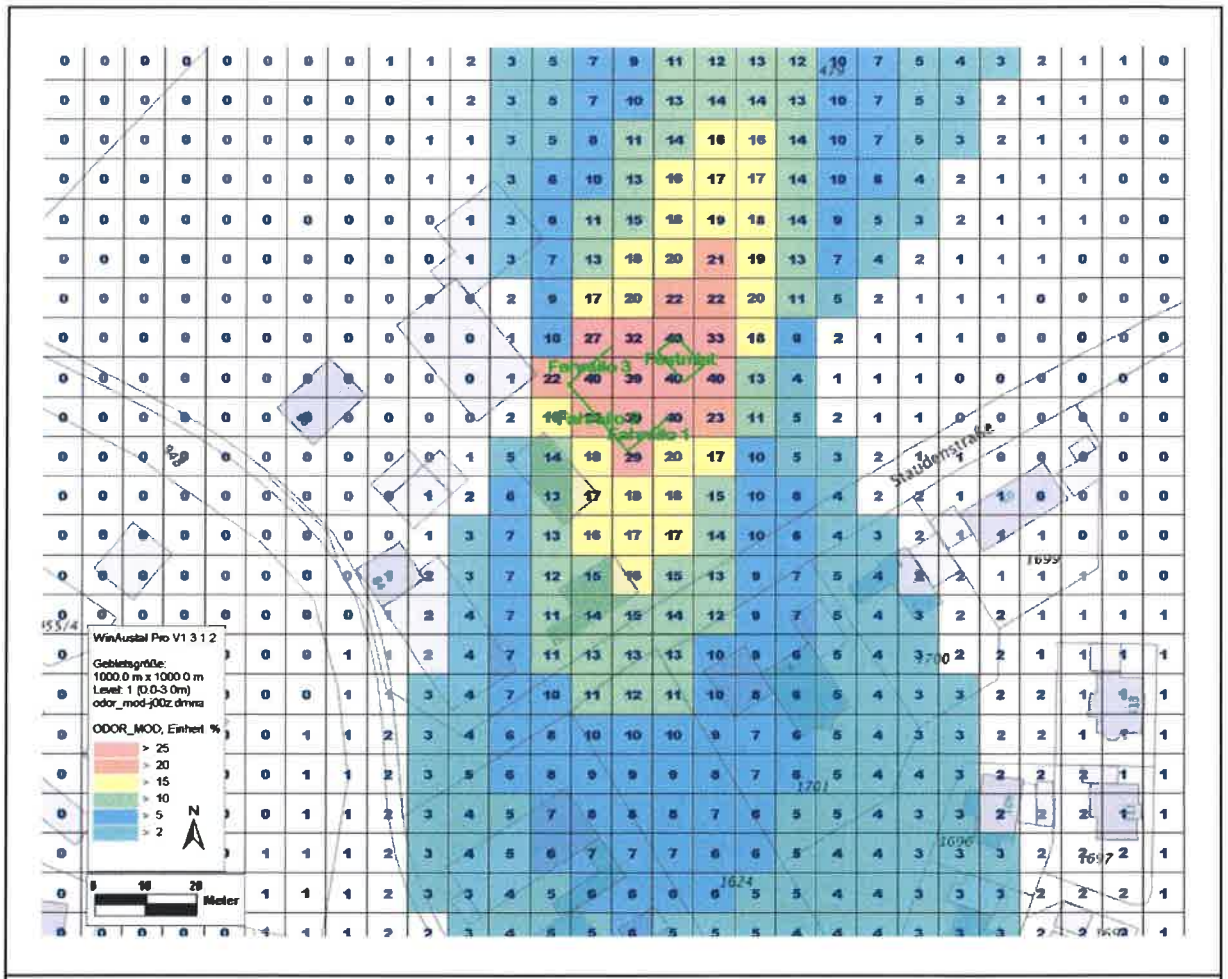


Abbildung 1: Berechnete Belastung für Geruch versursacht durch den Betrieb Seybold angegeben als Geruchswahrnehmungshäufigkeit in Prozent der Jahresstunden

An den Gebäuden der Staudenstraße 6 wurden Geruchswahrnehmungshäufigkeiten zwischen 5 % und 10 % der Jahresstunden ermittelt. Die höchsten Geruchswahrnehmungshäufigkeiten treten auf der Nord- und Westseite des westlichen bestehenden Gebäudeflügels auf.

Mit der ermittelten Geruchsbelastung wird neben der Unterschreitung des Immissionswertes für Gewerbe- und Industriegebiete sowie Dorfgebiete (15 %) gemäß Anhang 7 der TA Luft (2021) auch der Immissionswert für Wohn- und Mischgebiete (10 %) gemäß GIRL eingehalten. Daher ist davon auszugehen, dass bezüglich der Geruchsemissionen vom Betrieb Seybold keine nachteiligen Auswirkungen durch Geruchsimmissionen an den Gebäuden der Staudenstraße 6 hervorgerufen werden.

Für Rückfragen und Abstimmungen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

GEU – Gesellschaft für Energie und Umwelt mbH

Dipl.-Ing. Peter Vaßen VDI
Geschäftsführender Gesellschafter
Beratender Ingenieur

Dipl.-Ing. (FH) Madlen Anders
Umweltgutachterin